



### Nur den Hütchentrick behält „Hüni“ nicht für sich

Einen verblüffenden Klönnachmittag hat der Hobbyzauberer „Hüni“ 25 Mitgliedern und Freunden der Harpstedter Senioren-Union der CDU beschert. Der stellvertretende Vorsitzende Dieter Kieselhorst begrüßte den

Ganderkeseer, der mit bürgerlichem Namen Frank Hüneke heißt und nach einer Kaffeetafel zur Tat schritt. Seine Magie verpackte der Kleinkünstler geschickt in unterhaltsame Geschichten. Sein Publikum band er gern ins

Geschehen ein. Selbst die Gäste, die in direkter Nähe der improvisierten Bühne saßen, bekamen nicht mit, wie er seine Zauberkünste ausführte. Den Hütchentrick, mit dem Betrüger nach wie vor Urlauber um viel Geld erleich-

tern, erläuterte er indes im Detail und für jeden nachvollziehbar. Unser Bild: Hier verblüfft „Hüni“ nicht nur „Assistentin“ Anke Hartmann. Niemand bekam mit, wie er die Ringe miteinander verband und wieder trennte. hh

### AUF EINEN BLICK

#### Um Pokale gewetteifert

**Dünsen** – Ergebnisse vom ersten Pokalschießen der neuen Saison (mit Kaffeetafel und Kuchen) hat der Schützenverein Dünsen unserer Zeitung mitgeteilt. Nachfolgend Sieger und Platzierte im Überblick. Grünkohlschießen für Erwachsene: 1. Ralf Meyer, 2. Melanie Meyer, 3. Jürgen Beier. Geldpreise/Erwachsene: 1. Marvin Schneider, 2. Timo Engel, 3. Marius Kräkel. „Verdrehte Karte“/Erwachsene: 1. Marius Kräkel, 2. Diana Kreutz, 3. Ralf Meyer. Familienpokal/Lichtpunktschießen für Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren mit Eltern: 1. Julian und Andre Wodtke (99 Ringe von hundert möglichen), 2. Ben-Luca und Manuela Gonnermann; 3. Lukas und Peter Wuttke. Marei-Kräkel-Pokal/Luftgewehrschießen für Zwölf- bis 15-Jährige: 1. Philip Kreutz, 2. Kiana Wuttke, 3. Tim Laukstadt.

#### Start in die Schießsaison

**Kirchseelte** – Das erste Übungs- und Bedingungsschießen der neuen Saison trägt der Schützenverein Kirch- und Klosterseelte am Dienstag, 4. März, im Schießstand des Kirchseelter „Dreimädelhauses“ aus. Getreu dem Motto „Übung macht den Meister“ machen ab 18 Uhr die Kinder auf der Rika-Anlage und dem Luftgewehrstand den Anfang. Ab 19.30 Uhr sind dann zusätzlich die Kleinkaliberstände geöffnet. Weitere Übungsschießen sollen im 14-tägigen Turnus folgen. Der Schützenverein will insbesondere auch die „ungeübten“ Schützen zur Teilnahme animieren. Er ergänzt in einer Mitteilung: „Die Schießwarte stehen allen mit Rat und Tat zur Seite. Sie erklären den sicheren und richtigen Umgang mit der Waffe.“

#### SCC ehrt und wählt

**Colnrade** – Rechenschaftsberichte, Ehrungen, die Wahl eines Jugendwartes (der Posten ist vakant) sowie ein Ausblick auf Veranstaltungen und etwaige Investitionen beherrschen am Sonntag, 15. März, die um 18 Uhr auf dem SCC-Sportplatz beginnende Jahreshauptversammlung des Sportclubs Colnrade (SCC). Anträge zur Tagesordnung nimmt jedes Vorstandsmitglied des Vereins bis zum 8. März entgegen.

## Wiedereinweihung am 22. März

Colnrade freut sich über renoviertes Dorfgemeinschaftshaus

**Colnrade** – Die Renovierung des Dorfgemeinschaftshauses (DGH) in Colnrade bewegt sich auf der Zielgeraden. Momentan laufen die Restarbeiten, wie sich unschwer etwa an noch nicht eingebauten Innentüren ersehen lässt. Der Kinderkarneval des SC Colnrade muss am 1. März, 15 Uhr, in der alten Feuerwehr-Fahrzeughalle über die Bühne gehen. Bürgermeisterin Anne Wilkens-Lindemann ist indes überzeugt davon, dass sich der 22. März als Termin für die DGH-Wiedereinweihung mit Tag der offenen Tür halten lassen wird.

So langsam soll der Sportbetrieb in das renovierte Gebäude zurückkehren. „Am 10. März fangen die Tischtennisportler vom SC mit ihren Ligaspielen an“, verriet die Bürgermeisterin in einem Telefonat mit unserer Zeitung. Von Vermietungen des renovierten Gebäudes für private Feiern sehe die Gemeinde bis auf Weiteres ab.

Anderes Thema: Während seiner jüngsten Sitzung hat der Gemeinderat nach den Worten



Das neue Gesicht des frisch renovierten DGH in Colnrade offenbart sich an vielen Stellen. BOHLKEN

von Wilkens-Lindemann zwei Spenden an die Gemeinde dankend akzeptiert: je 100 Euro des Fischereivereins Colnrade sowie je 150 Euro seitens des Höckermarkt-Fördervereins für die Dorfplätze in Beckstedt, Colnrade und Holtorf – macht summa summarum 750 Euro.

„Das zeigt ganz viel Zusam-

menhalt und Unterstützung. Die Dorfplätze sind sehr wichtig für uns als Gemeinde. Wir werden weiter darin investieren“, kündigte die Bürgermeisterin an und ergänzte: „2024 haben wir den Dorfplatz in Colnrade unterstützt, der um Bänke und Tische aufgewertet worden ist. Das Gleiche werden

wir jetzt auf Antrag des Dorfplatzmanagements auch auf dem Eglinger Platz in Beckstedt machen. Der Platz in Holtorf wird um eine Ruhebänk ergänzt, und zwar auch noch in diesem Jahr.“

Das DGH bleibt indes ein Investitionsschwerpunkt. Geld der Gemeinde soll in die Ergänzung der Ausstattung, etwa in Mobiliar, fließen. „Der große ehemalige Feuerwehrraum steht nun bald auch zur Verfügung. Wir werden uns jeden Tisch und jeden Stuhl anschauen und dann überlegen, was zwingend zu erneuern ist. Das müssen wir jetzt einfach machen, zumal wir die Wiederinbetriebnahme des DGH als einen Neubeginn verstehen“, so die Bürgermeisterin. „Wir haben übrigens jetzt die Möglichkeit, drei Veranstaltungen in dem Gebäude zeitgleich stattfinden zu lassen“, erwähnte sie.

Aus der schon lange geplanten Rückholung des Beckstedter Sonnensteins, der im DGH seinen Platz finden soll, wird al-

lerdings nach ihrer Einschätzung vor April nichts werden.

Die Gebäuderenovierung kam aus Sicht der Bürgermeisterin gerade noch rechtzeitig: „Der Zustand der DGH-Elektrik war schon hart an der Grenze.“ Geld in die Hand zu nehmen, habe sich aber gelohnt, denn nun eröffne das Dorfgemeinschaftshaus deutlich größere Nutzungsmöglichkeiten.

Neues DGH-Mobiliar berücksichtigt der vom Rat verabschiedete Colnrader Haushalt mit 10000 Euro und Sitzmobiliar für die Dorfplätze mit 2500 Euro.

Mit Blick auf das Colnrader Baugebiet Holtesche werde ein Abschnitt des Kieselhorster Weges bis zum Ortsschild verstärkt und überbaut, berichtete die Bürgermeisterin außerdem. Dafür sei eine Tempo-30-Begrenzung beantragt. Der Stichweg von der neuen Siedlung zum Prote-Straßburg-Weg werde vollendet und mit einer wassergebundenen Decke befestigt. Dafür sehe der Etat 11000 Euro vor. JÜRGEN BOHLKEN

## Teilnahme am OFV-Zeltlager auf dem Terminplan

Jugendfeuerwehr Harpstedt blickt in Jahreshauptversammlung zurück und nach vorn

**Harpstedt** – Sieben aus der Kinderfeuerwehr herausgewachsenen Nachwuchsbrandschützern verdankte die Jugendfeuerwehr Harpstedt 2024 einen recht großen Zulauf. Das kam während der Jahreshauptversammlung zur Sprache. Erwähnung fand im Rückblick auch eine Aktion, die aus dem normalen Dienstalltag herausragte: Die Jugendfeuerwehr hatte alte Helme bepflanzt und ihnen sozusagen durch Upcycling zu einem neuen Gebrauchsgegenstand verholfen.

Bei den Wahlen zum Jugendsprecher setzte sich Simon Hofmann durch. Als gewählte Stellvertreterin steht ihm Kiara Ehlers zur Seite. Im Terminplan für das laufende Jahr finden sich das Sammeln von Strauchschnitt und das Osterfeuer in Harpstedt, die Teilnahme am Zeltlager des Oldenbur-



Hat auch im laufenden Jahr einiges vor: die Jugendfeuerwehr Harpstedt (hier mit ihren neuen Mützen).

JUGENDFEUERWEHR

gischen Feuerwehrverbandes (OFV) in Delmenhorst, eine Sommerferienspaßaktion und ein Ausflug wieder. Dank für die geleistete Arbeit zollten Ortsbrandmeister Thomas Heuermann, Gemeindeju-

gendfeuerwehrwart Florian Reinke und Samtgemeindejugendfeuerwehrwart André Gerke dem Nachwuchs.

Gerke zeichnete in der Versammlung fünf von acht Jugendlichen, namentlich Kiara

Ehlers, Tamino Oebker, Nikolai Scharbius, Simon Hofmann und Hannes Tiersch, mit dem Abzeichen in Bronze für ihre Teilnahme am Bundeswettbewerb aus. Lias Bode, Lars Rehberg und Finn Petersen erhal-

ten die Auszeichnung nachträglich.

Am Ende der Jahreshauptversammlung bekamen die Nachwuchsbrandschützer je eine vor Kälte schützende Mütze überreicht. boh

#### Rat will Etat beschließen

**Prinzhöfte/Klein Henstedt** – Den Haushalt der Gemeinde Prinzhöfte für das laufende Jahr sowie die Jahresabschlüsse 2016, 2017 und 2018 will der Rat am Montag, 3. März, beschließen. Die öffentliche Sitzung beginnt um 20 Uhr im Klein Henstedter Feuerwehrhaus.

### KONTAKT

**Redaktion Harpstedt (044 31)**  
Jürgen Bohlken 9891142

redaktion.wildeshausen@kreiszeitung.de

**Bahnhofstraße 13,**  
**27793 Wildeshausen**